








Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

BETRIEBSANWEISUNG			
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für			
Gefahrstoffbezeichnung			
Kaliumcarbonat; Kohlensaures Kalium; Pottasche; E 501 (CAS-Nr.: wasserfrei: 584-08-7; Sesquihydrat: 6381-79-9)			
Gefahrenkennzeichnung nach GHS			
	<ul style="list-style-type: none"> • Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, verursacht schwere Hautreizungen. (H315) • Augenreizung, Kategorie 2, verursacht schwere Augenreizungen. (H319) • Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, kann die Atemwege reizen. (H335) 		
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln			
	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen. (P302+352) • Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351) 		
Verhalten im Gefahrfall		Ruf Feuerwehr: 112	
	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen. • Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten. • Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden. • Schwach wassergefährdend. Beim Eindringen sehr großer Mengen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich Behörden verständigen. • Stoff selbst brennt nicht, wirkt aber brandfördernd. Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. • Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen. 		

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
  	<p>Augen Keine Angabe Bei gut geöffnetem Augenlid 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen!</p> <p>Haut Keine Angabe Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien 10 Minuten gründlich unter fließendem Wasser mit spülen. Arzt aufsuchen (ggf. Notruf!)</p> <p>Einatmen Keine Angabe An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Arzt aufsuchen (ggf. Notruf!)</p> <p>Verschlucken Keine Angabe Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (ggf. Notruf!)</p>
Entsorgung	
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule. <u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, als anorganische Feststoff der Entsorgung zuführen.</p>	